



**DIE REISE DURCH DIE WELT
DER DARSTELLUNG**

INHALTSVERZEICHNIS



THEMA



THATS ME



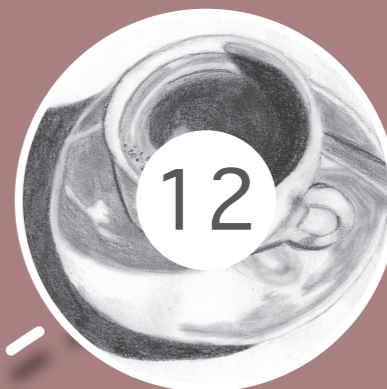
PUNKTBILDER



POP ART - RETRO



SCHLUSSWORT



LICHT UND SCHATTEN



DAS KLEINE FORMAT



DAS MAGAZIN



KÖRPERSTUDIEN



PERSPEKTIVE - TRAUMHAUS

Diploma Hochschule –
Private Fachhochschule Nordhessen
University of Applied Sciences

Studiengang: Grafik-Design (B.A.)
Modul: Darstellen 1 & 2
701131 Dirschauer, Anna-Lena



THEMA

Das Thema welches mein Portfolio trägt nennt sich die Reise durch die Welt der Darstellung.

Diese Reise bezieht sich auf beide Semester des Studienganges Grafikdesign in dem Modul Darstellen 1 und 2. Mir war es sehr wichtig, zu Zeigen, was in dieser Zeit alles möglich ist.

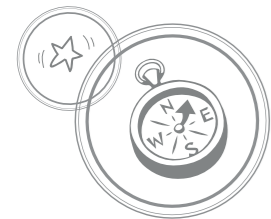
Viele Bereiche die ich in meinem Portfolio zeige, waren Anforderungen in beiden Modulen, allerdings sind auch Darstellungen in meinem eigenen Ermessen entstanden.

Das Cover ist aus einer Collage meines Portfolios entstanden. Diese habe ich aus mehreren Teilen in Photoshop angelegt und freigestellt. Zudem war es mir wichtig, diese

Collage lebendig aussehen zu lassen, weshalb alle Bilder mit einem Schlagschatten hinterlegt worden sind. Zum Schluss habe ich auf die gesamte Collage noch einen Zeichenfilter gelegt.

In meinem Portfolio sind immer wieder gestrichelte Linien zu sehen, die einen Pfad zu dem nächsten Thema/Bereich darstellen sollen.

Die Weltkarte, die auf der rechten Seite dargestellt worden ist, zeigt die Reise durch die Welt der Darstellung mit Hilfe von bestimmten Maltechniken und Maluntergründen.



THATS ME

Das That's me Projekt war als erste Abgabe für das Darstellen Modul 1 angedacht. Jeder einzelne meiner Kommilitonen sollte in Form eines Postkartenformates eine Darstellung von sich selbst anfertigen.

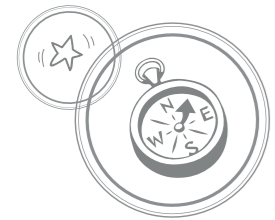
Diese Darstellungen, sind fast alle per Post zu Frau Cornelia Diefenbach gesendet worden. Ich bin der Meinung, dass dies der Ansicht der Studenten gedacht war um sich ein Bild über jeden einzelnen zu verschaffen.

In der ersten Vorlesung haben wir dann unsere That's me Darstellungen in Kleingruppen besprochen. Ich fand es sehr interessant, denn nicht alle meiner Kommilitonen zeichnen gleich und haben die gleichen Vorkenntnisse oder Eigenschaften wie andere. Manche Darstellungen waren bunt ge-

zeichnet oder minimalistischer abgebildet als andere.

Ich fand dies ein sehr interessantes erstes Projekt, denn einer aus unserer Gruppe hat sich als Anime Figur dargestellt. Jeder konnte sich so abbilden wie er es wollte oder wie er sich gesehen hat.

Letztendlich hat sich eine Kommilitonin dafür bereit erklärt, die That's me Darstellungen als Video zusammen zu schneiden und dieses als unseren Claim für unsere Gruppe zu verwenden.



Zeichnung
Größe: Postkartenformat
Farbe: S/W
Stifttyp: Bleistift B, 2B und Kohlestift
Material: Papier



PUNKTBILDER

Punktbilder... Bilder aus Punkten?

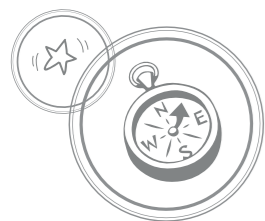
Die Stilrichtung Pointilismus ist ein Bereich der Malerei, der dem Neoimpressionismus zugeordnet wird und seine Blüte zwischen 1897 und 1910 hatte. Er versteht sich als Weiterentwicklung des Impressionismus. Hauptmerkmal des Pointilismus sind mit Punkten gestaltete Gemälde. Die Bezeichnung leitet sich vom französischen Verb pointiller ab, was „mit Punkten zeichnen“ bedeutet.

Durch die unterbrochenen Farbflächen wirken pointilistische Bilder leicht, luftig und erwecken den erwünschten Eindruck von Unbeständigkeit. ¹

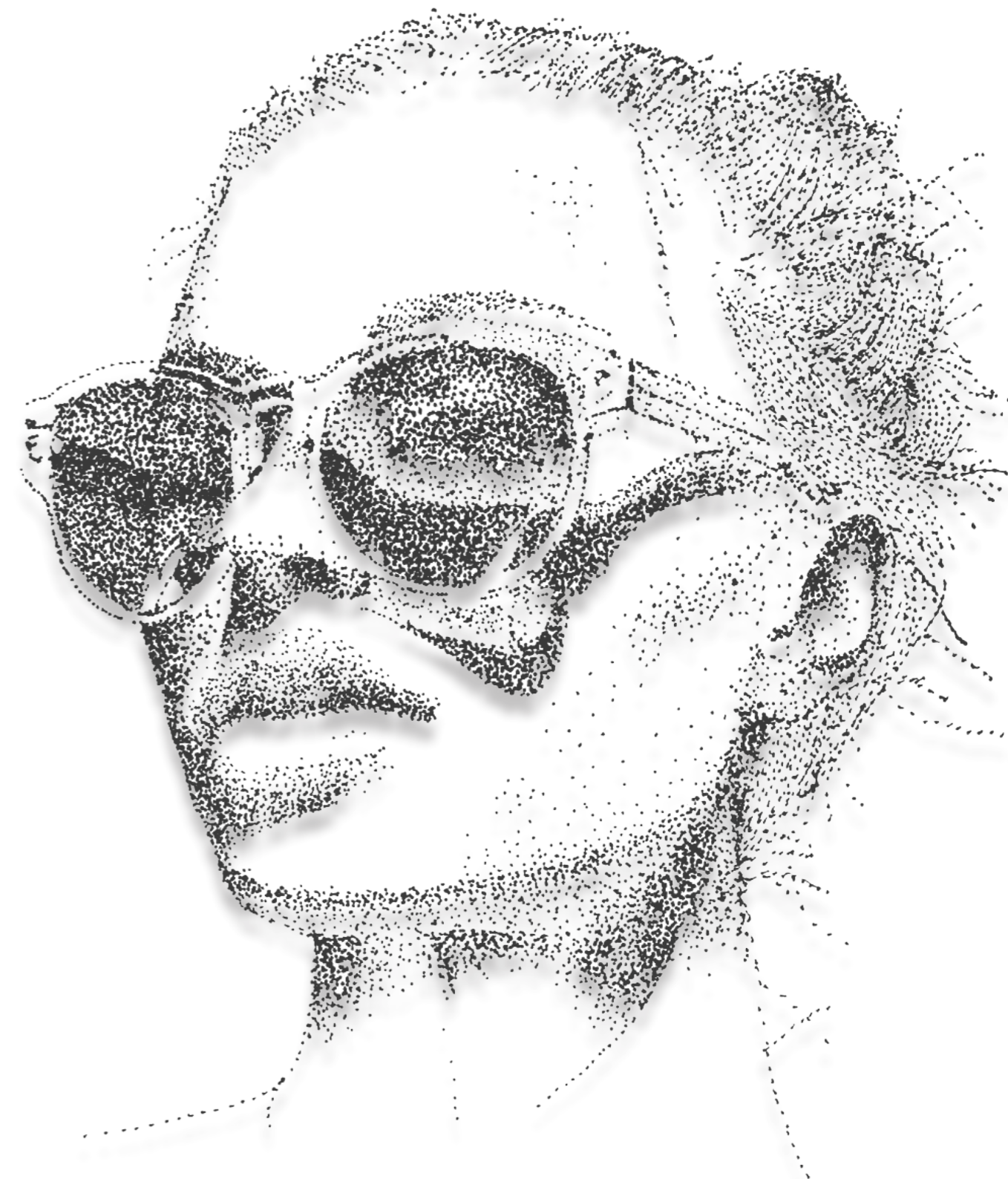
Die drei Zeichnungen zeigen Darstellungen aus Punkten, die ich mit Kugelschreiber und einem spitzen Fine-Liner gesetzt habe. Diese Art zu Zeichnen ist nicht gerade einfach, deshalb habe ich mir zuvor eine grobe Vorzeichnung mit Bleistiften gemacht, welche ich zum Schluss wegradiert habe.

Die beiden unteren Zeichnungen zeigen Löwen, da ich diese Tiere als sehr interessant und lebhaft finde.

Die rechts nebenstehende Zeichnung, zeigt eine Frau mit einer Sonnenbrille.



Zeichnung
Größe: A4
Farbe: S/W
Stifttyp: Finelinier, Kugelschreiber
Material: Papier





Zeichnung
Größe: A4
Farbe: S/W
Stifttyp: Finelinier, Kugelschreiber
Material: Papier

Zeichnung
Größe: A4
Farbe: S/W
Stifttyp: Finelinier, Kugelschreiber
Material: Papier



LICHT UND SCHATTEN

Hallo Licht hallo Schatten, ihr seid doch eigentlich beste Freunde... oder doch nicht?

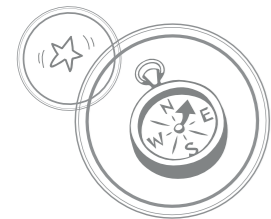
Zu dem Thema kann ich nur sagen, dass es sehr schwer ist auf schwarzem Hintergrund mit einem weißen Stift zu zeichnen. Man sollte sich zuvor eine grobe Vorzeichnung mit einem leichten Bleistift machen. Ich empfand dies als sehr schwierig, denn ich hatte zuvor noch nie mit einem weißen Stift auf schwarzem Hintergrund gezeichnet.

Das Thema dieser Zeichnung, sowie der andern mit der Hand die aus dem Auge gekrochen kommt wurde als Angst bezeichnet. Mit der Zeichnung, in der sich die Hand in dem Auge befindet, wollte ich darstellen, dass man einem Menschen nicht immer nur von vorne betrachten sollte, son-

dern auch einmal hinter die Fassade blicken sollte um sich sein eigenes Bild zu machen.

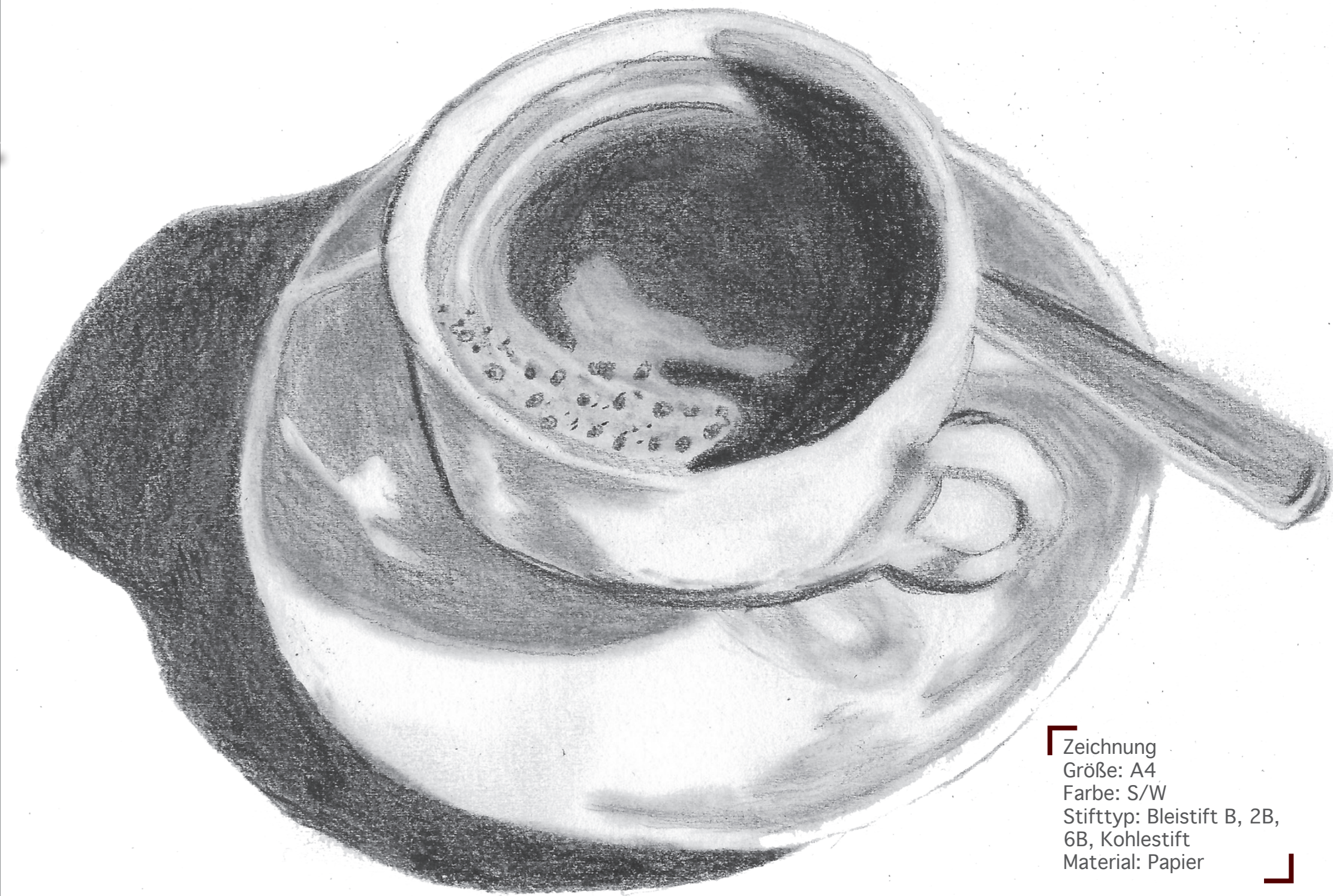
Die Zeichnung mit der Tasse habe ich genutzt um Licht und Schatten dieser Kaffeetasse zu zeigen, sie ist aus einem Nachmittags, Kaffee und Kuchen Zeit entstanden.

Die letzte Zeichnung der Bowlingkugel, sowie dem Apfel und der kleineren Kugel ist auf einem A3 Blatt entstanden. Hier wollte ich zeigen, wenn das Licht von oben aus der Ecke erscheint bei jeder Kugel oder eines runden Gegenstandes, sich fast der selbe Schatten oder derselbe Lichtkegel darstellt.



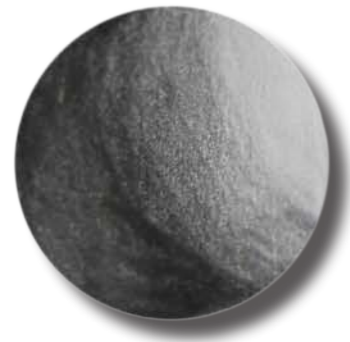
Zeichnung
Größe: 15 x 15 cm
Farbe: W/S
Stifttyp: Kreidestift
Material: schwarze Pappe

Zeichnung
Größe: 15 x 15 cm
Farbe: S/W
Stifttyp: Bleistift B, 2B,
6B, Kohlestift
Material: Papier



Zeichnung
Größe: A4
Farbe: S/W
Stifttyp: Bleistift B, 2B,
6B, Kohlestift
Material: Papier

Zeichnung
Größe: A4
Farbe: S/W
Stifttyp: Bleistift B, 2B,
6B, Kohlestift
Material: Papier



PERSPEKTIVE - TRAUMHAUS

Kommen wir nun zu dem Thema Perspektive, dieses Thema hat mich sehr viel Nerven und auch Geduld gekostet, denn das letzte Mal, als ich perspektivisch gezeichnet habe war in der Realschulzeit. Diese Zeit liegt schon mehr als 15 Jahre zurück.

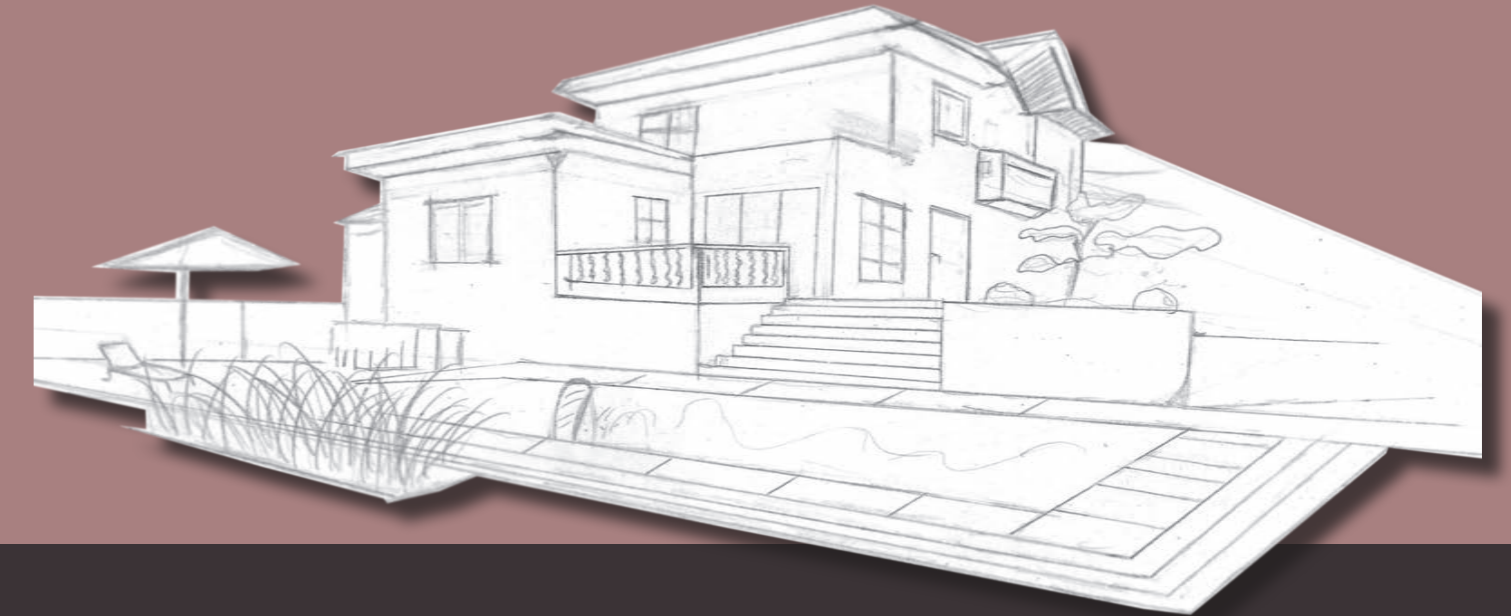
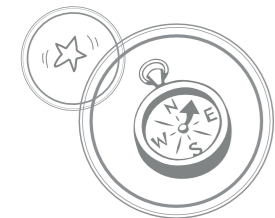
Mein Traumhaus ist aus einer Bleistiftskizze und einem langen Lineal entstanden, einer Zwei-Punktperspektive. Die endperspektivischen Punkte waren nicht auf demselben Blatt, sondern außerhalb des Blattes auf dem ich gezeichnet habe.

Die Skizzierung, die man auf der rechten Seite sieht ist ein grober Entwurf, den ich als Grundlage zum ausmalen oder Kolorieren genutzt habe. Die Decotimes Handlettering

Maker konnte ich in der Farbe per Auftrag mischen und so das Bild kolorieren.

Die anderen Zeichnungen, zeigen eine Darstellung des Innenraums, dem Wohnbereich mit einer Treppe und die nebenstehende rechte Zeichnung eines Schlafzimmers.

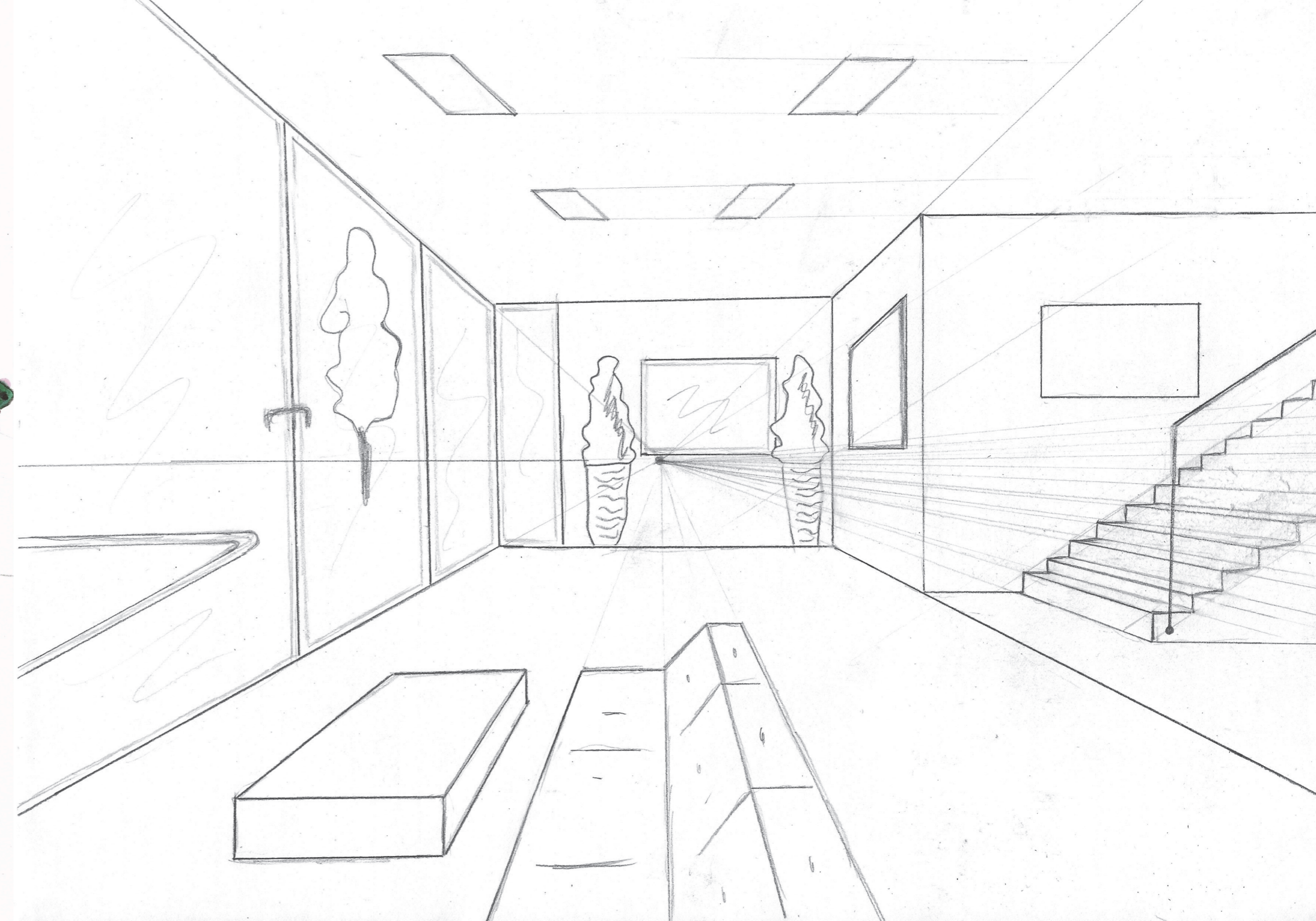
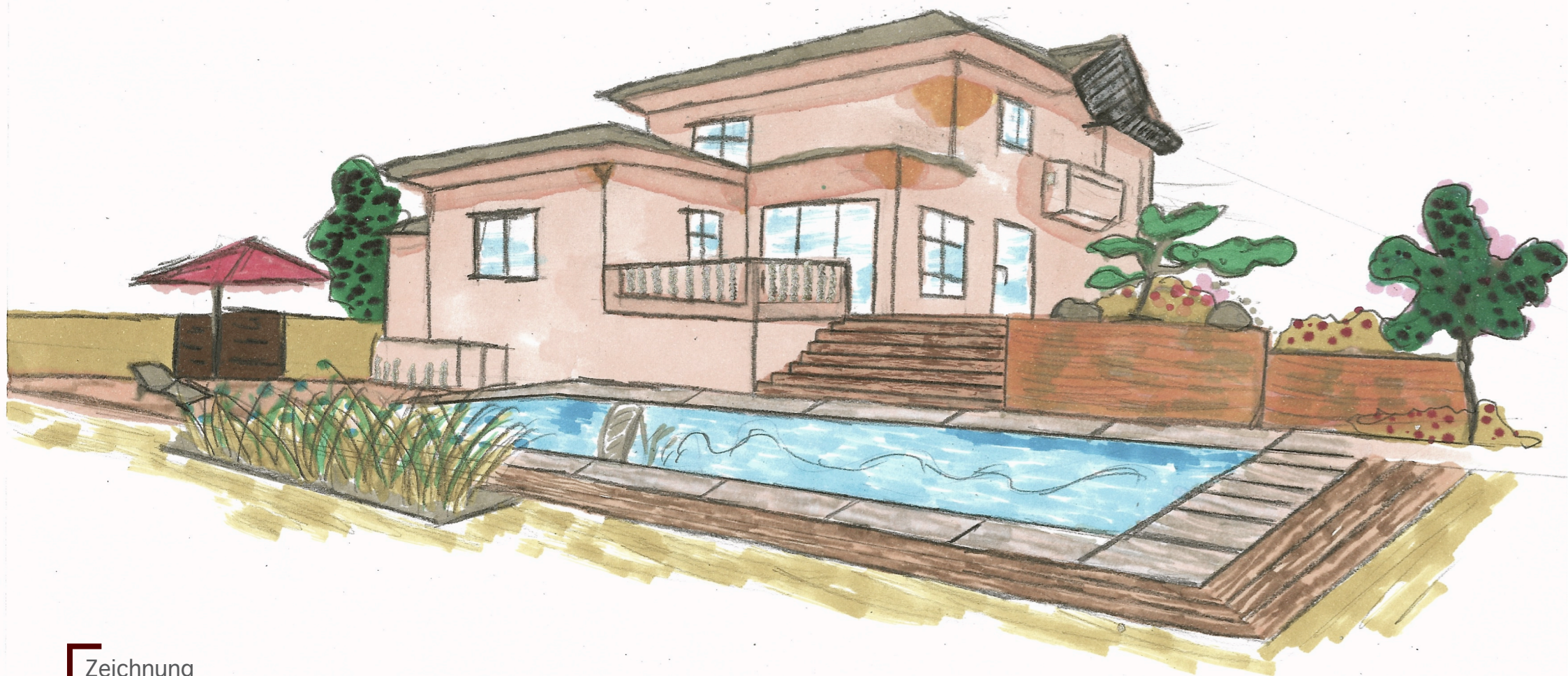
Die Zeichnung mit dem Schlafzimmer, habe ich ein wenig koloriert. Zumindest die Punkte, die ich als wichtig empfunden habe.



SKIZZIERUNG & GRAUZEICHNUNG



Zeichnungen
Größe: A4
Farbe: S/W/Grau
Stifttyp: Bleistift B, 2B,
6B, Kohlestift, Graufilter
Material: Papier



Zeichnung
Größe: A4
Farbe: Bunt
Stifttyp: Bleistift B, 2B, 6B,
Handlettering Markers (DecoTime)
Material: Papier



KÖRPERSTUDIEN



Bei dem Thema Körperstudien habe ich mich zuerst sehr schwergetan, denn ich wollte alle Zeichnungen in Schwarz-Weiß darstellen.

Die rechte Zeichnung, ist aus einer Skizzenzeichnung oder besser gesagt Kritzelung aus einem Telefonat entstanden, da ich sehr in Gedanken war.

Diese Skizze habe ich mit einem Aquarellstift in Schwarz nachgezeichnet und mit Hilfe eines nassen Pinsels verschmiert/vermalt.

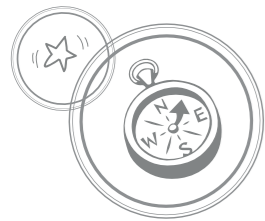
Die Zeichnung mit der Umarmung, sowie das Bild mit der Hinteransicht der Frau ist mit einem Bleistift vorskizziert worden und mit einem 2B, 6B und einem Negrostift im Schwarzbereich gesättigt worden.

Die vorletzte Zeichnung aus diesem Bereich sind Handskizzen, die ich beide innerhalb von ein paar Minuten von meiner eigenen Hand gezeichnet habe.

Diese wurden auch mit einem 2B und 6B erstellt und sind leicht ausschraffiert worden.

Die letzte Zeichnung wurde mit Aquarell erstellt und zeigt zwei Hände die ein Herz Formen. Besonderheit aus dieser Zeichnung ist, dass nur die Außenkonturen gezeichnet worden sind.

Zeichnung aus Skizze
Größe: A4
Farbe: S/W
Stifttyp: Bleistift, Aquarellstift, Pinsel
Material: Papier





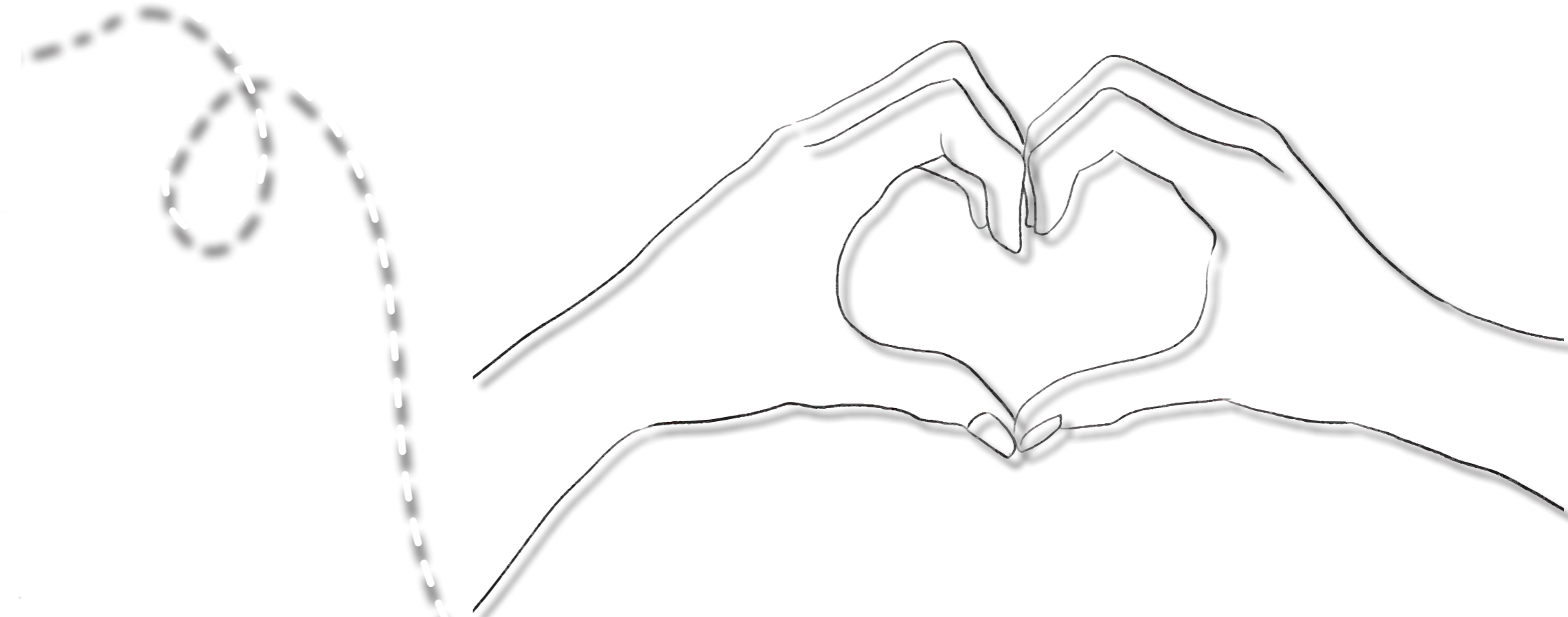
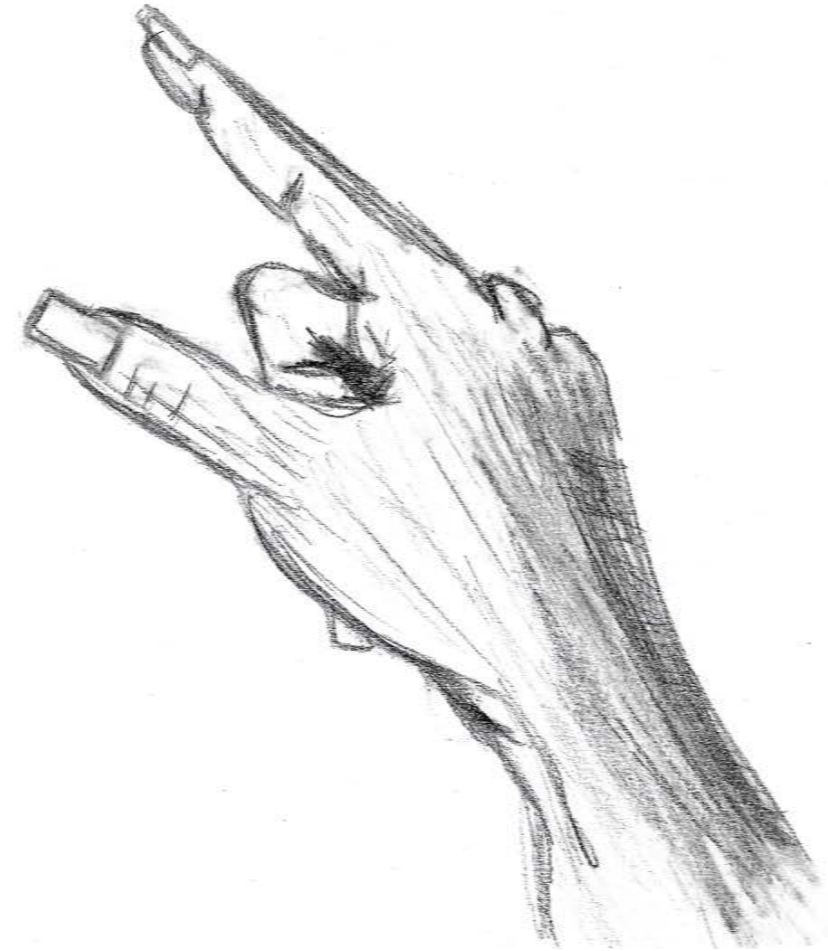
Zeichnung
Größe: A4
Farbe: S/W
Stifttyp: Finelinier, Kugelschreiber
Material: Papier

Zeichnung
Größe: A4
Farbe: S/W
Stifttyp: Finelinier, Kugelschreiber
Material: Papier





Zeichnung
Größe: A5
Farbe: S/W
Stifttyp: Bleistift 2B, 6B
Material: Papier



Zeichnung
Größe: A5
Farbe: S/W
Stifttyp: Bleistift, Aquarellstift
Material: Papier

DAS MAGAZIN

Das Thema Berührung hat bei mir viel mit der Gestaltung seines SELBST zu tun. Ich verbinde damit die frohe bunte Farbenwelt - einfach gesagt anders als ich selbst sein.

- BE YOURSELF -

Dieser Slogan hat eine große Bedeutung für mich, da ich nach langer Zeit auf mein Inneres gehört habe um mich mit mir selbst zu beschäftigen.

Die Berührung eines inneren ICHS und einem selbst half mir mich wieder zu finden.

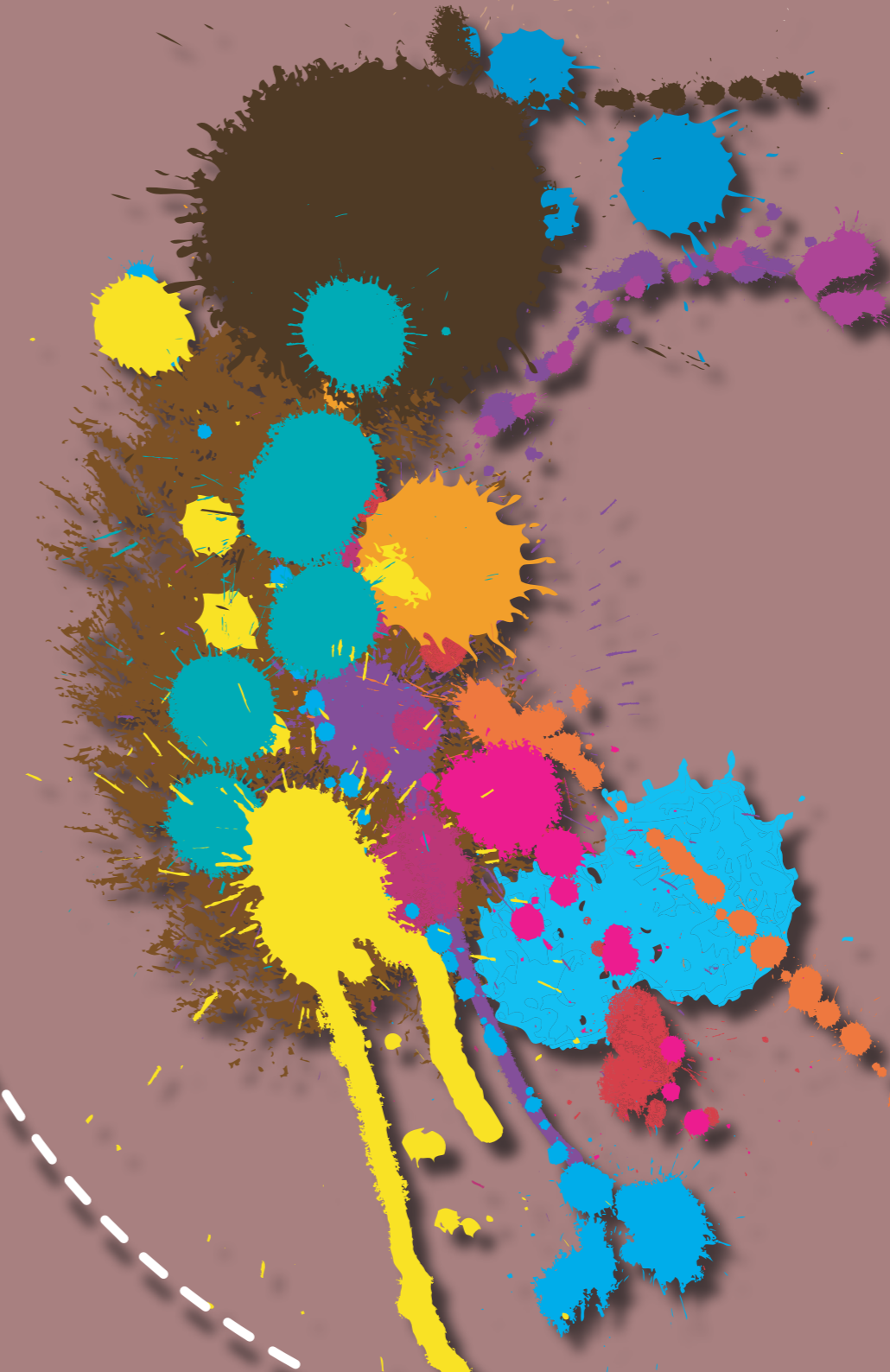
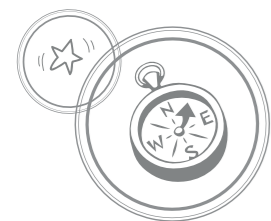
Die Farbkleckse auf der rechten Darstellung, zeigen eine lebendige farbenfrohe Ausdehnung verschiedener Farben

die ich später kopiert habe um sie als Kopfschmuck zu verwenden.

Die Textilien zeigen und geben eine grobe Richtung, wie diese Frau auf den einzelnen Textilien, wie z.B. einem Hoody, einem Kissen und sogar einer Tasche aussehen kann.

In digitaler Form hat die Darstellung sehr viel Platz für eine Postkarte oder kann auf einem Plakat eingesetzt werden.

Die Darstellungen von dem Magazin habe ich als Vektorgrafiken in Illustrator erstellt und sie dann in Indesign als Magazin zusammengefügt.



MAGAZIN

Thema:
Berührung



TEXTILIEN



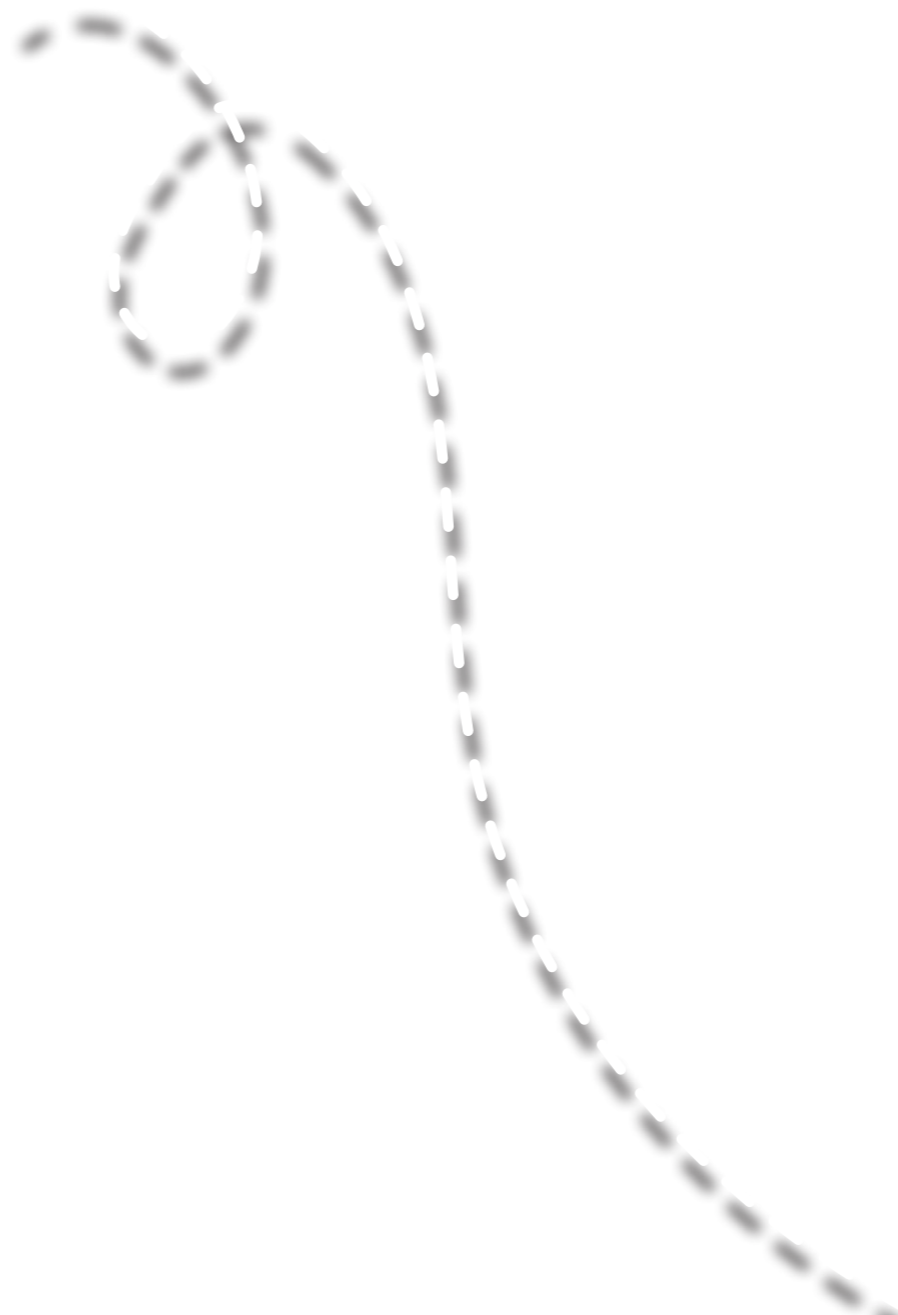
● als Digitaldrucktransfer
für verschiedene
Textilien

DIGITAL

● Postkarte



● Plakat

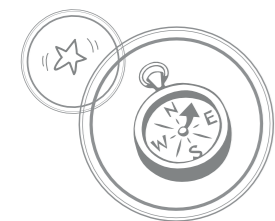


DAS KLEINE FORMAT

Bei dem Thema das kleine Format aus dem Modul Darstellung 2 ging es um eine Zeichnung, bzw. um Ergebnisse der Aufgaben 8 und 9, diese sollten wir zusammenbringen.

Das kleine Format ist noch keine vollständige Präsentation, doch hat es auch eine Dramaturgie. Hier geht es um die Präsentation „im kleinen Format“. Ihr hattet keinen Auftraggeber und Kundenwünsche?! Einen Adressaten haben die Meisten von Euch, wenn auch imaginär sowie alle etwas entwickelt und zu zeigen haben. Kein Chef, Vorgesetzter oder nörgelnder Kunde in der Nähe ist ein Luxus!!

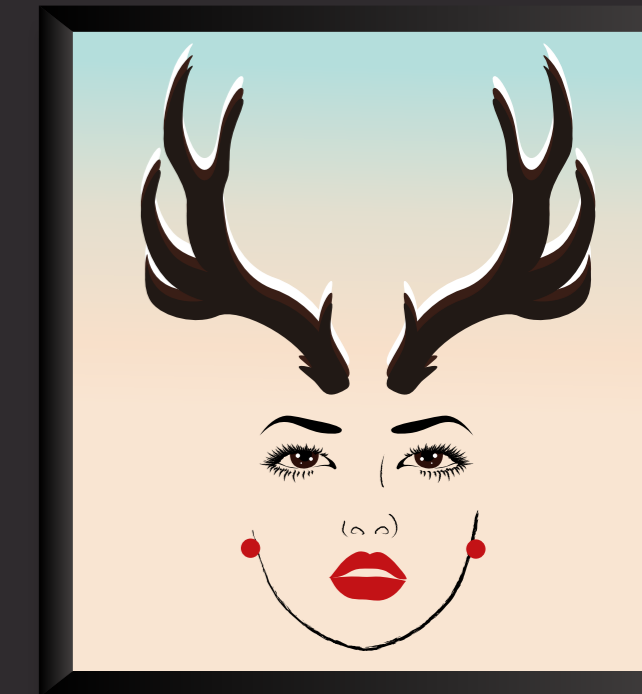
Sind sie dann in der Ausstellung oder hängt man sie an den imaginären Faden nebendran? Wie wichtig sind die Skizzen und Ideenskizzen? ²



Bei dem kleinen Format handelt es sich um drei Darstellungen in gleicher Größe. Alle sind 15 x 15 cm groß und haben denselben Hintergrund. In der ersten Darstellung sieht man einen Lebensbaum, der für die Natur notwendig ist und für uns Menschen einen enormen Lebensaufwand für den Sauerstoff bieten sollte.

In der Mitte ist eine ländliche Abbildung mit zwei Menschen zu sehen, die aus dem Bild laufen. Die Darstellung der Natur habe ich absichtlich low gewählt, da die anderen Darstellungen in demselben Design sind. Der Spruch, der in der Mitte abgebildet ist „Wenn man die NATUR wahrhaft liebt, findet man es überall SCHÖN“, ist von Vincent van Gogh einem Bildmaler.

Die dritte Darstellung meiner Abbildung handelt von derselben Frau aus dem Magazin die ich mit Hörnern für die Natur verschönert habe um dem Menschen mehr Leben zu geben.

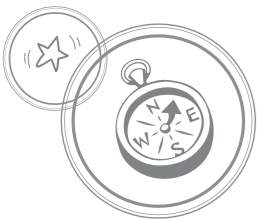


POP ART

Bei dem Thema Pop Art merke ich immer wieder mehr, dass dies meine Leidenschaft in der Mal und Digitalisierungswelt ist. Diese Reise nimmt mich mit in meine Vergangenheit vor ca. 2-3 Jahren. Die rechts nebenstehende Darstellung, ist mit Acryl auf DIN A3 entstanden.

Hierzu brauchte ich eine grobe Vorzeichnung mit Bleistift um dann mit einem Pinsel den Auftrag der Farbe zu beginnen. Die Farbgestaltung ist wie bei Pop Art nicht anders zu erwarten Bunt und Schrill und mit schwarzer Farbe als Konturlinien Abgesetzt. (sale woman)

Alle anderen Darstellungen aus diesem Bereich habe ich mit Illustrator dargestellt. Hierbei habe ich mich auch an etwas neues gewagt und mit Hilfe von Grauwerten illustriert.



Die angezeigte Graustufendarstellung, die Frau mit Hut ist durch die rechte angelehnte Farbpalette entstanden. Die angezeigten Farben wurden ausschließlich für die Darstellung in dieser Grafik verwendet. (gray show)

Auf der nebenstehenden Darstellung habe ich dieselbe Frau nur von vorne illustriert, allerdings in der Form des Oberteiles und der Haare abgewandelt. (think positive)

Die weiter untenstehenden Darstellungen zeigen dieselbe Frau wie in der ersten Darstellung nur von hinten mit einem Fahrrad am Strand (sunset), rechts daneben mit ihrem Liebhaber beim Küssen (kiss) und auf Ihrer Arbeit als Krankenschwester (love my job). Allen Bildern habe ich Namen in diesem Bereich gegeben, denn die Bilder der braunhaarigen Frau sollten eine kleine Geschichte aus ihrem Leben erzählen.

Der Löwe, der als letzte Darstellung zu sehen ist (feel free), sehe ich als farbenfrohes Vorbild. Der Löwe strahlt Kraft und viel Selbstvertrauen aus. All dies sind Eigenschaften, die mir sehr häufig schwerfallen.

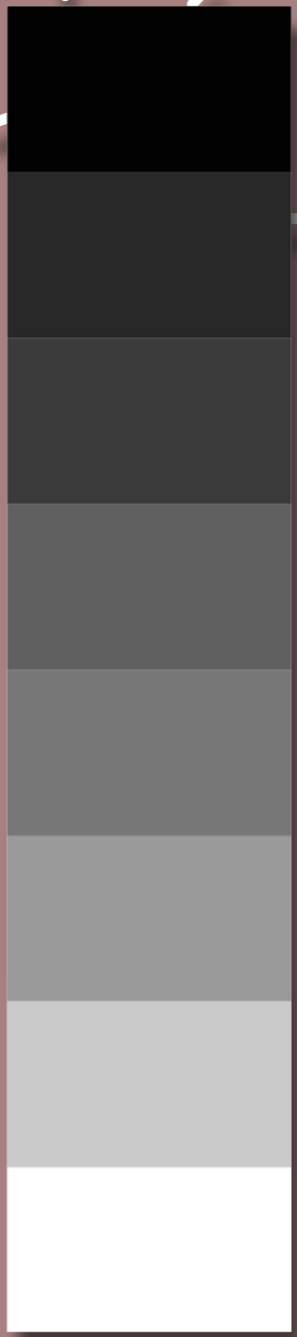
38

Zeichnung
Größe: A3
Farbe: Bunt
Stifttyp: Acryl
Material: Pappe

sale woman



gray show



think positive

sunset



kiss



love my job



feel free